

[51296.] Zu baldigem Eintritt suchen wir für unser Sortiment einen tüchtigen jüngeren Gehilfen. — Herren, welche der französischen Conversation mächtig sind, Routine im Verkehr mit feinem Publicum besitzen u. gute Zeugnisse aufweisen können, wollen ihre Offerten gefälligst direct an uns adressiren.

Strasburg i/G. **J. Bensheimer**
(Heinrich & Schmittner).

[51297.] Eine Buchhandlung in Ober-Italien sucht einen tüchtigen Gehilfen, der fähig ist, eine selbständige Stellung einzunehmen und Sprachkenntnisse besitzt.

Solche, die einigermaßen mit dem Italienischen bekannt sind, erhalten den Vorzug. Eintritt soll bald erfolgen. Offerten, wozüglich in französischer Sprache, unter A. Z. 717. befördert die Exped. d. Bl.

[51298.] In meiner Buch-, Musikalien- und Papierhandlung ist eine Lehrlingsstelle offen. Ich gewähre gegen mäßige Vergütung Wohnung und Beförderung.

Hildesheim, November 1879.
Julius Gude.

Gesuchte Stellen.

[51299.] Ich suche für einen jungen Mann, der seit 8 Jahren dem Buchhandel angehört und dem sehr gute Zeugnisse zur Seite stehen, eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft.

Leipzig, November 1879.
Robert Frieße.

[51300.] Ein jüngerer Mann mit vorzüglichen Sprachkenntnissen sucht Beschäftigung in einer Leihbibliothek, einem Antiquariat oder als Uebersetzer. Offerten an den Director Dr. Kreyenberg in Iserlohn.

[51301.] Ein junger, lediger Mann von 29 Jahren, seit 15 Jahren im Buchhandel, z. B. Theilhaber eines jungen Sortimentsgeschäfts, sucht Verhältnisse halber eine seinen Leistungen entsprechende Stellung zum 1. Januar, event. schon früher. Derselbe würde sich vorzugsweise für die Leitung einer Filiale eignen, aber auch einen ersten Posten im Verlag völlig ausfüllen.

Gef. Offerten sub Chiffre G. B. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[51302.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit am 1. Januar 1880 bei mir vollendet, suche ich behufs weiterer Ausbildung unter mäßigen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe. Ich kann denselben als einen willigen und gewissenhaften Arbeiter empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Hannover. **Carl Danert.**

[51303.] Volontär. — Ein junger Mann, seit 2 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zu weiterer Ausbildung und gestützt auf gute Empfehlungen Stellung als Volontär in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Gef. Offerten befördert Herr J. C. A. Sulpke in Amsterdam unter Chiffre H. M. 5.

Bermischte Anzeigen.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[51304.] liefert billigst 2mal jeden Monat
G. Torst, Kopenhagen K., Klosterstræde 19.

Weihnachts-Anzeiger des Daheim.

[51305.] Die Decembernummern des „Daheim-Anzeiger“ werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg aller früheren Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Theiligung gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

Weihnachts-Anzeiger

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Bignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfohlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60 \mathfrak{A} pro Zeile oder deren Raum.

Etwasige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern.

Daheim-Expedition (Abtheilung für Inserate) in Leipzig.

*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 29. November, die zweite am 6. December, die dritte am 13. December, die vierte am 20. December.

Zeitschrift

für
bildende Kunst.

[51306.] Auch in diesem Jahre wird das Beiblatt „Kunstchronik“ einen durch 2—3 Nrn. gehenden illustrierten Bericht

Vom Christmarkt

bringen. Recensionsexemplare von künstlerisch ausgestatteten Werken mit Vorschlägen für Probeillustrationen werden von der Redaction bis zum 26. d. M. erbeten. Zugleich empfehle ich die Kunstchronik als das wirksamste Anzeigebblatt für Kunstartikel aller Art, Kunstblätter, kunsthistorische und illustrierte Werke etc.

Auflage 2150. Insertionspreis 25 \mathfrak{A} pro Spaltzeile; Beilagen, sofern sie nach Format, Inhalt und Umfang conveniren, werden mit 20, resp. 30 \mathfrak{M} berechnet.

Galvanos aus der Zeitschrift f. bild. Kunst werden mit 15 \mathfrak{A} pro □Cm. abgegeben.

Leipzig, im November 1879.
E. A. Seemann.

[51307.] Als wirksamstes Insertionsorgan empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

„Schlesische Presse“.

(Täglich drei Ausgaben.)

Die „Schlesische Presse“ zählt vermöge ihrer ganzen Haltung ihre Leser hauptsächlich in den gebildeten und reichen Ständen der Provinzen Schlesien und Posen, in denen sie unstreitig mit das am meisten verbreitete und auch bedeutenden Einfluss ausübende Blatt ist.

Insertionspreis nur 20 \mathfrak{A} , im Reclamentheil (doppelte Zeilenbreite) 50 \mathfrak{A} , im Abendblatt pro Zeile 30 \mathfrak{A} .

Ferner empfehle zur Insertion das täglich erscheinende

„Breslauer Handelsblatt“

(35. Jahrgang),

welches zu den in Deutschland verbreitetsten und besten Handelsorganen gehört.

Insertionspreis für die Petitzeile 30 \mathfrak{A} .

Bei beiden Zeitungen gewähre ich von jetzt ab ~~50~~ 30 % Rabatt gegen baar; dagegen kann ich in Rechnung nicht mehr buchen.

Breslau 1879. **S. Schottlaender.**

[51308.] **Inserate,**

namentlich von

Pädagogik

sind von bestem Erfolge in der in meinem Verlage erscheinenden Schulzeitung:

Haus und Schule.

Pädagogisches Zeitblatt.

Herausgegeben von

G. Spieker,

Provinzialschulrath zu Hannover.

Jährlich 52 Nummern von je 1 Bogen Quartformat.

Insertionspreis für die dreigespaltene Petitzeile 20 \mathfrak{A} . Beilagegebühr pro 1000 Expl. 10 \mathfrak{M} .

Von allen in der Provinz Hannover erscheinenden Schulblättern hat „Haus und Schule“ nachweislich die höchste Auflage und ist über ganz Nordwestdeutschland verbreitet.

Probenummern stehen auf Verlangen gratis und franco zu Diensten.

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

Change-Offerte

für

Berleger und Sortimenter.

[51309.]

Werke aus schönwissenschaftlichem Gebiet im weiteren Sinne sind wir stets bereit in Restbeständen sowohl wie in einzelnen Exemplaren in Change zu übernehmen. Kataloge über das von uns zu bietende äußerst reichhaltige Changematerial aus verschiedenen Fächern (Belletristik, Geschichte, Geographie etc.) stehen zu Dienst.

Berlin. **Nicolaische Buchhandlung** (Borstell & Reimaruss).